

QSS

QSW-M2116P-2T2S

Benutzerhandbuch

Dokumentversion: 2 20/04/2021

# Inhaltsverzeichnis

# 1. Über QSS

2.	. Switch Zugriff	
	Über einen Browser auf den Switch zugreifen	3
	Mit Qfinder Pro auf den Switch zugreifen	4
	Erste Schritte	4
3.	. Client Geräteverwaltung	
•	Auf verbundene Geräte scannen	F
	Ein WoL-Paket an ein Gerät senden	
	Eine MAC-Adresse löschen	
	MAC-Adressen-Verlauf löschen	
4.	. Netzwerkmanagement	
	Port-Einstellungen konfigurieren	7
	PoE-Einstellungen verwalten	
	PoE-Einstellungen konfigurieren	
	Einen PoE-Zeitplan konfigurieren	
	VLAN Gruppen verwalten	
	Ein VLAN hinzufügen	
	Ein VLAN bearbeiten	
	Verknüpfungsaggregationsgruppen verwalten	ç
	Eine Bündelungsgruppe mit LACP hinzufügen	ç
	Eine Bündelungsgruppe bearbeiten	
	Port-Verkehr verwalten	10
	Eine statische MAC-Adresse hinzufügen	10
	Geschwindigkeitsbeschränkung konfigurieren	11
	Einen Eintrag zur Zugriffssteuerungsliste hinzufügen	11
	IGMP-Snooping konfigurieren	12
	QoS Einstellungen konfigurieren	13
	Port-Spiegelung konfigurieren	13
	Kontrolle des LLDP-Status	14
	Schleifenschutz konfigurieren	14
	Eine Netzwerkeinstellung löschen	
	Netzwerkeinstellungen überwachen	15
5.	. Systemverwaltung	
	Systemeinstellungen	
	Ändern des Switch Namens	
	Verbindungseinstellungen konfigurieren	
	Aktualisierung des Switch Passworts	
	Zeiteinstellungen konfigurieren	
	Protokolle verwalten	
	Zurücksetzen des Switches auf Werkseinstellungen	
	Den Switch neu starten	
	Anzeige der Switch Informationen	
	Firmware Verwaltung	
	Firmware-Anforderungen	
	Auf Echtzeit-Aktualisierungen prüfen	
	Firmware manuell aktualisieren	21

# 1. Über QSS

QSS ist ein zentrales Verwaltungstool für Ihre managed QNAP Switch Geräte.

# 2. Switch Zugriff

Methode	Beschreibung	Anforderungen
Webbrowser	Sie können über einen beliebigen Computer im Netzwerk auf den Switch zugreifen, wenn Sie folgende Informationen kennen:  • Switch Name (Beispiel: http:// example123/) oder IP-Adresse  • Anmeldedaten eines gültigen Benutzerkontos  Weitere Informationen finden Sie unter Über einen Browser auf den Switch zugreifen	<ul> <li>Computer, der mit demselben Netzwerk wie der Switch verbunden ist</li> <li>Webbrowser</li> </ul>
Qfinder Pro	Qfinder Pro ist ein Desktop- Dienstprogramm, mit dem Sie in einem bestimmten Netzwerk Ihre QNAP-Geräte suchen und darauf zugreifen können. Das Dienstprogramm unterstützt Windows, macOS, Linux und Chrome OS. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Qfinder Pro auf den Switch zugreifen.	<ul> <li>Computer, der mit demselben Netzwerk wie der Switch verbunden ist</li> <li>Webbrowser</li> <li>Qfinder Pro</li> </ul>

# Über einen Browser auf den Switch zugreifen

Sie können über einen beliebigen Computer im Netzwerk auf den Switch zugreifen, wenn Sie seine IP-Adresse und die Anmeldedaten eines gültigen Benutzerkontos kennen.



Wenn Sie die IP-Adresse des Switch nicht kennen, können Sie sie mit Qfinder Pro suchen.

- 1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit demselben Netzwerk wie der Switch verbunden ist.
- 2. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer.
- 3. Geben Sie die IP-Adresse des Switch in die Adressleiste ein.
- 4. Geben Sie den standardmäßigen Benutzernamen und das Passwort an.

Standardbenutzername	Standardpasswort
admin	Die MAC-Adresse des Switch ohne Interpunktion und ohne Großbuchstaben.
	Tipp Wenn die MAC-Adresse beispielsweise 00:0a:0b:0c:00:01 lautet, ist das Standardpasswort 000A0B0C0001. Sie können die MAC-Adresse mit Qfinder Pro finden. Sie ist auch auf einem Aufkleber auf dem Gerät als "MAC" aufgedruckt.

5. Klicken Sie auf Anmelden. Der QSS Desktop wird angezeigt.

# Mit Qfinder Pro auf den Switch zugreifen

1. Installieren Sie Qfinder Pro auf einem Computer, der mit demselben Netzwerk wie der Switch verbunden ist.



Qfinder Pro können Sie hier herunterladen: https://www.gnap.com/en/utilities.

- 2. Öffnen Sie Qfinder Pro. Ofinder Pro sucht automatisch nach allen QNAP-Geräten im Netzwerk.
- 3. Suchen Sie den Switch in der Liste, und klicken Sie anschließend auf den Namen oder die IP-Adresse. Der QSS Anmeldebildschirm wird im Standardbrowser geöffnet.
- 4. Geben Sie den standardmäßigen Benutzernamen und das Passwort an.

Standardbenutzername	Standardpasswort
admin	Die MAC-Adresse des Switch ohne Interpunktion und ohne Großbuchstaben.
	Tipp Wenn die MAC-Adresse beispielsweise 00:0a:0b:0c:00:01 lautet, ist das Standardpasswort 000A0B0C0001. Sie können die MAC-Adresse mit Qfinder Pro finden. Sie ist auch auf einem Aufkleber auf dem Gerät als "MAC" aufgedruckt.

5. Klicken Sie auf Anmelden. Der QSS Desktop wird angezeigt.

### **Erste Schritte**

- 1. Melden Sie sich als Administrator beim Switch an. Das Standard Administratorkonto ist admin. Weitere Informationen finden Sie unter Switch Zugriff.
- 2. Konfigurieren Sie die IP-Einstellungen des Systems. Weitere Informationen finden Sie unter Verbindungseinstellungen konfigurieren.
- 3. Port-Einstellungen konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Port-Einstellungen konfigurieren.
- 4. Hinzufügen und Konfigurieren verschiedener Netzwerkeinstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter Netzwerkmanagement.

# 3. Client Geräteverwaltung

Auf dem MAC-Verlauf Bildschirm werden Informationen zu Geräten angezeigt, die mit dem Switch verbunden sind. Dieser Bildschirm bietet Zugriff auf alle angeschlossenen Geräte und Zugriff auf Wake-on-LAN (WoL) Befehle.

WoL ermöglicht es Netzwerkadministratoren, Wartungsarbeiten an angeschlossenen Geräten durchzuführen, auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Sie können schlafende Geräte aus der Ferne einschalten, indem Sie speziell kodierte Netzwerkpakete an Geräte senden, die dafür ausgerüstet und aktiviert sind, auf diese kodierten Pakete zu reagieren.

### Auf verbundene Geräte scannen

- 1. Wechseln Sie zu Geräte > MAC-Verlauf.
- 2. Klicken Sie auf Scannen.

QSS scannt auf verbundene Geräte.

### Ein WoL-Paket an ein Gerät senden

- 1. Wechseln Sie zu Geräte > MAC-Verlauf.
- 2. Identifizieren Sie ein zuvor angeschlossenes Gerät.
- 3. Klicken Sie auf 🛡. Das Fenster WoL-Befehl senden wird geöffnet.
- 4. Wählen Sie eine WoL-Konfiguration.

Konfiguration	Beschreibung
Jetzt aufwecken	Sendet einen WoL-Befehl sofort an das Gerät.
Später aufwecken	Sendet einen WoL-Befehl an einem geplanten Datum an das Gerät.  a. Klicken Sie auf das Datum. Ein Dialogfenster wird geöffnet.
	b. Wählen Sie ein Datum. Das Dialogfenster wird geschlossen.
	c. Klicken Sie auf die Uhrzeit. Das Dropdown-Menü für die Zeitauswahl wird geöffnet.
	d. Wählen Sie eine Uhrzeit.

5. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS sendet einen WoL-Befehl an das Gerät.

#### Eine MAC-Adresse löschen

- 1. Wechseln Sie zu Geräte > MAC-Verlauf.
- 2. Identifizieren Sie ein zuvor angeschlossenes Gerät.
- 3. Klicken Sie auf  $\overline{\mathbf{u}}$ .

Ein Dialogfenster wird geöffnet.

4. Klicken Sie auf Löschen.

QSS löscht die MAC-Adresse.

# **MAC-Adressen-Verlauf löschen**

- 1. Wechseln Sie zu Geräte > MAC-Verlauf.
- 2. Klicken Sie auf Löschen. Ein Dialogfenster wird geöffnet.
- 3. Klicken Sie auf Löschen.

QSS löscht den MAC-Adressen-Verlauf.

# 4. Netzwerkmanagement

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die QSS Netzwerkeinstellungen verwenden, um den Switch zu konfigurieren. Die grundlegende Netzwerkkonfiguration des Switches umfasst die Verwaltung der Ports, die VLAN-Konfiguration, die Konfiguration verschiedener Protokolle und die Verwaltung des Datenverkehrs über Quality of Service (QoS) und Access Control Lists (ACLs).

Sie können auch benutzerkonfigurierte Netzwerkeinstellungen entfernen und die Netzwerkeinstellungen des Switches überwachen.

# Port-Einstellungen konfigurieren

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Ports > Portkonfiguration.
- 2. Identifizieren Sie einen Port.
- 3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung
Status	Steuert den Status des Ports
Geschwindigkeit	Steuert die maximale Geschwindigkeit, die der Port verwenden kann
Übertragungssteuerung	Steuert den Status der Übertragungssteuerung am Port
	Wenn die Port-Geschwindigkeit auf "Auto" eingestellt ist, wird die maximale Geschwindigkeit dem Verbindungspartner mitgeteilt.
	Wenn die Port-Geschwindigkeit festgelegt ist, entspricht die Übertragungssteuerung automatisch dieser Geschwindigkeit.
	Wichtig Die Übertragungssteuerung kann nicht aktiviert werden, wenn die Port-Geschwindigkeit auf 100 Mbps FDX eingestellt ist.
Maximale Framegröße	Steuert die maximal zulässige Framegröße für den Port

4. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

# PoE-Einstellungen verwalten

Power over Ethernet (PoE)-Systeme leiten elektrische Energie über Ethernet-Kabel und ermöglichen es einem einzigen Kabel, sowohl eine Datenverbindung als auch elektrische Energie für Geräte wie drahtlose Zugangspunkte, Kameras oder VoIP-Telefone bereitzustellen.

Auf dem PoE Bildschirm werden Informationen zum PoE-Stromverbrauch angezeigt und er ermöglicht den Zugriff auf PoE-Planungs- und Konfigurationsoptionen.

# PoE-Einstellungen konfigurieren

1. Wechseln Sie zu Konfiguration > PoE > Leistungskonfiguration.



Sie können die maximale PoE Versorgung überwachen, die für jeden PoE Port verfügbar ist.

- 2. Identifizieren Sie einen Port.
- 3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung
PoE-Modus	Steuert den PoE-Betriebsmodus für den Port
Priorität	Steuert die Priorität der einzelnen Ports Wenn mehrere Ports die gleiche Priorität haben, erhält der Port mit der niedrigeren Nummer die Priorität.
Stromverbrauch	Zeigt die Leistungsaufnahme des gerade von dem mit Strom versorgten Geräts an

4. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

# Einen PoE-Zeitplan konfigurieren

- 1. Gehen Sie zu Konfiguration > PoE > PoE-Zeitplan.
- 2. Identifizieren Sie einen Port.
- Klicken Sie auf Die Zeitplanung ist für den Port aktiviert.
- 4. Konfigurieren Sie den Zeitplan.
  - a. Klicken Sie auf 6. Das Fenster PoE-Zeitplan-Konfiguration wird geöffnet.
  - **b.** Optional: Wählen Sie zusätzliche Ports. Ausgewählte Ports werden ebenfalls in den Zeitplan aufgenommen.
  - c. Wählen Sie die Betriebsstunden des Ports.
  - d. Optional: Wählen Sie Zeitplan jetzt aktivieren.
- 5. Klicken Sie auf Speichern. Das Fenster **PoE-Zeitplan-Konfiguration** wird geschlossen.
- 6. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert den Zeitplan.

# **VLAN Gruppen verwalten**

Ein virtuelles LAN (VLAN) gruppiert mehrere Netzwerkgeräte und schränkt die Broadcast-Domäne ein. Mitglieder des VLANs werden isoliert und der Netzwerkverkehr wird nur zwischen den Gruppenmitgliedern gesendet.

Jedem VLAN wird eine bestimmte VLAN Identifikationsnummer zugewiesen. Auf dem Bildschirm VLAN werden Informationen zu vorhandenen VLANs angezeigt und er bietet Zugriff auf Optionen für die VLAN-Konfiguration.

# Ein VLAN hinzufügen

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > VLAN.
- 2. Klicken Sie auf Hinzufügen. Das Fenster VLAN hinzufügen wird geöffnet.
- 3. Geben Sie eine VLAN-ID an.
- 4. Wählen Sie die Ports aus, die in das VLAN aufgenommen werden sollen. Nur getaggte Ports können mehreren VLANs angehören.
- 5. Klicken Sie auf Speichern. Das Fenster VLAN hinzufügen wird geschlossen.
- 6. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

### Ein VLAN bearbeiten

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > VLAN.
- 2. Identifizieren Sie ein VLAN.
- 3. Klicken Sie auf . Das Fenster VLAN bearbeiten wird geöffnet.
- 4. Wählen Sie die Ports aus, die in das VLAN aufgenommen werden sollen.
- 5. Klicken Sie auf Speichern. Das Fenster VLAN bearbeiten wird geschlossen.
- 6. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

# Verknüpfungsaggregationsgruppen verwalten

Mit dem Link Aggregation Control Protocol (LACP) können Sie mehrere Netzwerkadapter zu einer einzigen logischen Netzwerkschnittstelle zusammenfassen. Dies gewährleistet eine hohe Port Zuverlässigkeit und Redundanz. Bei einem Portausfall läuft der Verkehr auf den verbleibenden Ports weiter.

Auf der Verknüpfungsaggregation Seite werden Informationen zu vorhandenen Verknüpfungsaggregationsgruppen angezeigt und er ermöglicht den Zugriff auf Konfigurationsoptionen.

# Eine Bündelungsgruppe mit LACP hinzufügen

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Verknüpfungsaggregation.
- 2. Klicken Sie auf Hinzufügen. Das Fenster Gruppe hinzufügen wird geöffnet.
- 3. Konfigurieren Sie die Gruppeneinstellungen.

Einstellung	Benutzeraktion
Gruppennummer	Geben Sie die Port-Nummer zwischen 1 und 10 an

Einstellung	Benutzeraktion
Modus	Wählen Sie den Verknüpfungsaggregationsmodus für die Gruppe.
	LACP: Bietet automatisches Failover und dynamische Konfiguration
	Statisch: Fasst alle Konfigurationen auf den ausgewählten Verknüpfungsaggregationsports zusammen
	Wichtig Aktivieren Sie die Verknüpfungsaggregation, bevor Sie Kabel am Switch anschließen, um das Erstellen einer Datenschleife zu vermeiden.
Port-Konfiguration	Gibt an, welche Ports in der Gruppe enthalten sind In einer Gruppe können maximal 4 Ports enthalten sein.

4. Klicken Sie auf Speichern.

QSS erstellt die Gruppe.

# Eine Bündelungsgruppe bearbeiten

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Verknüpfungsaggregation.
- 2. Identifizieren Sie eine Gruppe.
- 3. Klicken Sie auf . Das Fenster Gruppe bearbeiten wird geöffnet.
- 4. Klicken Sie auf Speichern.

QSS aktualisiert die Gruppeneinstellungen.

# Port-Verkehr verwalten

Der Abschnitt Verkehr von QSS bietet Optionen zur Konfiguration des Portverkehrs.

Die Seite MAC-Adresstabelle bietet Zugriff auf Konfigurationsoptionen für den Unicast Verkehr, indem der Verkehr an bestimmte Ports über die VLAN-ID und die Ziel-MAC-Adresse des Frames des sendenden Netzwerkgeräts geleitet wird.

Ratenlimits unterstützt die Konfiguration von Optionen zur Begrenzung der eingehenden und ausgehenden Raten für den gesamten Datenverkehr an einem Port und bietet Optionen zur Begrenzung der Bandbreitennutzung. Wenn ein Limit an einem Switch Port aktiviert ist, wird überschüssiger Datenverkehr oberhalb der konfigurierten Einstellung von QSS verworfen.

# Eine statische MAC-Adresse hinzufügen

Die MAC-Adresstabelle verfolgt MAC-Adressen und leitet den zugehörigen Unicast-Verkehr über bestimmte Ports weiter.

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Verkehr.
- 2. Geben Sie die Verweildauer für die MAC-Tabelle an.



Sie können die Zeitspanne konfigurieren, die ein Eintrag in der MAC-Tabelle bleibt.

- 3. Klicken Sie auf Hinzufügen.
  - Das Fenster Statische MAC-Adresse hinzufügen wird geöffnet.
- 4. Konfigurieren Sie die Einstellungen der MAC-Adresse.
  - a. Geben Sie eine VLAN-ID an.
  - **b.** Geben Sie eine MAC-Adresse an.
  - c. Wählen Sie mindestens einen Port.
- 5. Klicken Sie auf Speichern.

Das Fenster Statische MAC-Adresse hinzufügen wird geschlossen.

QSS fügt die MAC-Adresse hinzu.

### Geschwindigkeitsbeschränkung konfigurieren

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Verkehr > Geschwindigkeitsbeschränkung.
- 2. Identifizieren Sie einen Port.
- 3. Klicken Sie auf 6. Das Fenster Geschwindigkeitsbeschränkung konfigurieren wird geöffnet.
- 4. Konfigurieren Sie die Geschwindigkeitsbeschränkungen.
  - a. Optional: Wählen Sie zusätzliche Ports. Die Geschwindigkeitsbeschränkungen werden auch auf die zusätzlichen Ports angewendet.
  - b. Geben Sie die Eingangsrate an.
  - **c.** Geben Sie die Ausgangsrate an.
- 5. Klicken Sie auf Speichern.

QSS speichert die Geschwindigkeitsbeschränkungen.

# Einen Eintrag zur Zugriffssteuerungsliste hinzufügen

Eine Access Control List (ACL) steuert den Zugriff auf bestimmte Netzwerkobjekte, indem sie begrenzt, welche IP-Adresse oder MAC-Adresse eine Verbindung herstellen darf.

Auf der Seite Sicherheit werden Informationen zu vorhandenen auf IP-Adressen basierenden ACL-Einträgen angezeigt und bietet Zugriff auf Konfigurationsoptionen.

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Sicherheit.
- 2. Klicken Sie auf Hinzufügen. Das Fenster ACL hinzufügen - IP-Adresse wird geöffnet.
- 3. Konfigurieren Sie die Einstellungen des ACL-Eintrags.

Einstellung	Benutzeraktion
Nr.	Geben Sie die Nummer des ACL-Eintrags an Der Wert muss zwischen 1 und 250 liegen

Einstellung	Benutzeraktion
Protokoll	Wählen Sie die Art des vom ACL-Eintrag betroffenen Verkehrs
	• TCP
	· UDP
Quelle	
IP-Adresse	Geben Sie die IP-Adresse einer eingehenden Verbindung an
Subnetzmaske	Geben Sie die Subnetzmaske an, die von einer eingehenden Verbindung verwendet wird
Port	Geben Sie die Portnummer an, die von einer eingehenden Verbindung verwendet wird
Ziel	
IP-Adresse	Geben Sie die IP-Adresse an, auf die von einer Quellverbindung zugegriffen wird
Subnetzmaske	Geben Sie die Subnetzmaske an, auf die von einer Quellverbindung zugegriffen wird
	Wichtig Wenn keine Quelle angegeben ist, legen Sie die Subnetzmaske auf 255.255.255 fest. Wenn die auf 255.255.255.0 gesetzt ist, wird der Eintrag für das gesamte Subnetz konfiguriert.
Port	Geben Sie die Portnummer an, auf die von einer Quellverbindung zugegriffen wird
Berechtigungen	Geben Sie die Art der für diesen ACL-Eintrag verwendeten Berechtigungsart an
	Zulassen: Lässt den Zugriff für die konfigurierten IP-Adressen zu
	Ablehnen: Schränkt den Zugriff für die konfigurierten IP-Adressen ein



Wenn die Quelle oder das Ziel leer bleiben, wird die Berechtigungseinstellung auf alle Verbindungen angewendet.

4. Klicken Sie auf Speichern.

QSS fügt den ACL-Eintrag hinzu.

# **IGMP-Snooping konfigurieren**

Das Internet Group Management Protocol (IGMP) verwaltet die Mitgliedschaft für IP-Multicast-Gruppen. IGMP wird von IP-Hosts und angrenzenden Multicast-Routern verwendet, um Multicast-Gruppenmitgliedschaften aufzubauen.

Die Seite IGMP-Snooping zeigt Informationen über erkannte IGMP Gruppen an und bietet Zugriff auf IGMP Snooping Konfigurationsoptionen.

1. Wechseln Sie zu Konfiguration > IGMP-Snooping.

2. Klicken Sie auf .

QSS aktiviert das IGMP-Snooping.

3. Konfigurieren Sie die IGMP-Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung
Multicast-Flood-Blockierung	Blockiert Multicast-Flooding von unbekannten Quellen
Router-Port	Gibt an, welche Ports als Router-Port für das VLAN verwendet werden sollen Nach dem Empfangen eines IGMP-Pakets leitet QSS den Datenverkehr über die ausgewählten Router-Ports weiter.
Fast Leave	Gibt die Ports an, die die IGMP v2 Fast Leave-Funktion unterstützen Nach dem Empfangen einer IGMP Leave-Meldung stoppt QSS die Weiterleitung des Multicast-Verkehrs an die ausgewählten Fast Leave-Ports.

4. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

# QoS Einstellungen konfigurieren

Quality of Service (QoS) verbessert die Gestaltung des Netzwerkverkehrs durch Klassifizierung und Priorisierung verschiedener Netzwerkgeräte und -pakete.

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > QoS.
- 2. Klicken Sie auf
- 3. Wählen Sie den QoS-Modus.

Modus	Beschreibung
Port-basiert	Priorisiert den Datenverkehr für jeden Port.
VLAN-basiert	Priorisiert den Datenverkehr für jedes VLAN.

- 4. Konfigurieren Sie die Priorität. Höheren Nummern wird eine höhere Priorität gegeben.
- 5. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

# Port-Spiegelung konfigurieren

Die Port-Spiegelung überwacht den Netzwerkverkehr und leitet eine Kopie eines Pakets von einem Netzwerk-Switch-Port zum anderen weiter.

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Port-Spiegelung.
- 2. Klicken Sie auf
- 3. Wählen Sie den Spiegelungstyp.

Spiegelungstyp	Beschreibung
Übertragen & empfangen	Spiegelt alle Pakete auf den Ziel-Port.

Spiegelungstyp	Beschreibung
Nur übertragen	Spiegelt nur ausgehende Pakete auf den Ziel-Port.
Nur empfangen	Spiegelt nur eingehende Pakete auf den Ziel-Port.

- 4. Wählen Sie die Quell-Ports. Sie können mehrere Quell-Ports gleichzeitig wählen.
- 5. Wählen Sie einen Ziel-Port.
- 6. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

### Kontrolle des LLDP-Status

Das Link Layer Discovery Protocol (LLDP) verwendet periodische Übertragungen, um Geräteinformationen über das Netzwerk bekannt zu geben und benachbarte Geräte zu finden. LLDP ist ein Layer-2-Protokoll, das es Systemen mit unterschiedlichen Netzwerk-Layer-Protokollen ermöglicht, Informationen über einander auszutauschen.

Auf der LLDP Seite werden Informationen zu erkannten Geräten angezeigt, und Sie können LLDP aktivieren und deaktivieren.

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > LLDP.
- 2. Ändern Sie den LLDP-Kontrollstatus.

Einstellung umschalten	Beschreibung
	Aktiviert die LLDP-Funktion
	Deaktiviert die LLDP-Funktion

3. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellung.

# Schleifenschutz konfigurieren

Eine Schleife entsteht, wenn Datenpakete kontinuierlich zwischen den Ports weitergeleitet werden. Wenn eine Schleife erkannt wird, kann der Schleifenschutz die Schnittstelle deaktivieren.

- 1. Wechseln Sie zu Konfiguration > Schleifenschutz.
- Klicken Sie auf
- 3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung
Übertragungszeit	Steuert die Zeit zwischen den gesendeten Schleifenschutzpaketen. Der Wert muss zwischen 1 und 10 Sekunden liegen.
Abschaltzeit	Steuert, wie lange ein Port nach dem Erkennen einer Schleife deaktiviert wird. Der Wert muss zwischen 0 und 604800 Sekunden liegen.

4. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS speichert die Einstellungen.

# Eine Netzwerkeinstellung löschen

- 1. Gehen Sie zu Konfiguration.
- 2. Suchen Sie eine Netzwerkeinstellung.



### Anmerkung

Das Löschen von Netzwerkeinstellungen gilt nur für ACL-Regeln, Link-Aggregation, statische MAC-Adressen und VLANs.

- 3. Klicken Sie auf 🗓. Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- 4. Klicken Sie auf Löschen.

QSS löscht die Netzwerkeinstellung.

# Netzwerkeinstellungen überwachen

Sie können die folgenden Netzwerkeinstellungen im Bereich Konfiguration von QSS überwachen. Diese Einstellungen können zur Überwachung und Diagnose des Switch Betriebs verwendet werden.

IGMP-Snooping > IGMP-Snooping-Statistiken. Informationen über erkannte IGMP-Gruppen an.
LLDP > Remote-LLDP-Geräte. tionen des LLDP-aktivierten Ports einschließlich der en (Bridge oder Router) und der IP-Adresse für die an.
Ports > Port-Status , um die folgenden Port- nen anzuzeigen:
r
ungsstatus
ndigkeit
ssteuerung
e zu <b>Ports &gt; Port-Statistiken</b> , um die Statistiken der 2,5 GbE Ports anzuzeigen.
==
uuf in um die Ansichtsoption auf Listenansicht zu ändern.
Sie einen Port.
. >
nuf . ne detaillierte Liste der Portstatistiken an.

Einstellung	Benutzeraktion
Stromverbrauch	<ol> <li>Wechseln Sie zu PoE.</li> <li>Die Seite Stromverbrauch wird geöffnet.</li> </ol>
	<ol><li>Wählen Sie den Port. Der aktuelle Stromverbrauch des Ports wird angezeigt.</li></ol>

# 5. Systemverwaltung

Der Bereich QSS Systemverwaltung bietet Konfigurationsoptionen für die Gerätekonfiguration und die Firmware-Aktualisierung.

# Systemeinstellungen

Dieser Bildschirm enthält Systemkonfigurationsoptionen wie Systeminformationen, IP-Informationen, Passworteinstellungen, Zeiteinstellungen sowie Sicherungs- und Wiederherstellungseinstellungen für den Switch.

# Ändern des Switch Namens

- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Systeminformationen.
- 2. Klicken Sie auf 6
- 3. Geben Sie den Gerätenamen an. Geben Sie einen Gerätenamen ein, der 1 bis 14 Zeichen enthält. Anforderungen:
  - Gültige Zeichen: A-Z, a-z, 0-9
  - Gültige Sonderzeichen:Bindestrich (-)
- 4. um den Gerätenamen zu bestätigen.

QSS aktualisiert den Switch Namen.

# Verbindungseinstellungen konfigurieren

- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Einstellungen > IP.
- 2. Konfigurieren Sie die Verbindungseinstellungen.

Einstellung	Beschreibung
IP & DNS automatisch abrufen	Ruft die IP- & DNS-Informationen vom DHCP-Server automatisch ab.  Tipp  Klicken Sie auf , um die IP- & DNS-Informationen zu aktualisieren.
IP & DNS manuell festlegen	Geben Sie IP & DNS manuell an.

3. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS aktualisiert die Verbindungseinstellungen.

# **Aktualisierung des Switch Passworts**

- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Einstellungen > Passwort.
- 2. Geben Sie ein neues Passwort ein.



#### **Tipp**

Klicken Sie auf <sup>®</sup>, um das Passwort sichtbar zu machen.

Einstellung	Benutzeraktion
Aktuelles Passwort	Geben Sie das aktuellen Passwort des Geräts an
Neues Passwort	Geben Sie ein Passwort an, das 8 bis 20 ASCII-Zeichen enthält
Neues Passwort bestätigen	Neues Passwort erneut eingeben

3. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS aktualisiert das Passwort.

# Zeiteinstellungen konfigurieren



#### Anmerkung

Sie müssen die Systemzeit ordnungsgemäß konfigurieren, um folgende Probleme zu

- Beim Einsatz eines Webbrowsers zum Verbinden mit dem Gerät oder zum Speichern einer Datei stimmt die Anzeigezeit der Aktion nicht.
- Ereignisprotokolle spiegeln nicht genau die Zeit wider, zu der die Ereignisse aufgetreten sind.
- · Geplante Aufgaben werden zur falschen Zeit ausgeführt.
- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Einstellungen > Zeit.
- 2. Wählen Sie eine Zeitzone.
- 3. Geben Sie das Datums- und Zeitformat an.
- 4. Wählen Sie die Zeiteinstellung.

Option	Benutzeraktion
Format für Datum & Uhrzeit	Geben Sie ein Datum- und ein Zeitformat an.
Zeitkonfiguration	Geben Sie eine Methode zum Synchronisieren der Zeit an.
	Manuelle Konfiguration: Geben Sie das Datum und die Uhrzeit an
	Mit dem Internet-Zeitserver synchronisieren: Synchronisieren Sie den Switch mit dem angegebenen Internet-Zeitserver
	Server: Name des Netzwerkzeitprotokoll (NTP)-Servers Beispiele: time.nist.gov, time.windows.com
	Zeitzone: Geben Sie die Zeitzone an

5. Klicken Sie auf Übernehmen.

QSS aktualisiert die Zeiteinstellungen.

### Protokolle verwalten

Sie können Protokolle nach Typ filtern oder nach bestimmten Protokolldateien suchen. Diese Protokolle können zur Diagnose von Problemen oder zur Überwachung des Switch Betriebs verwendet werden.

- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Protokolle.
- 2. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus.

Aufgabe	Benutzeraktion
Protokolldateien suchen	a. Suchen Sie das Suche Feld.
	<b>b.</b> Geben Sie Suchbegriffe ein.
Protokolldateien löschen	a. Klicken Sie auf Löschen.     Das Fenster Protokolle löschen wird geöffnet.
	b. Klicken Sie auf Löschen.

QSS führt die angegebene Aufgabe aus.

# Zurücksetzen des Switches auf Werkseinstellungen

Setzen Sie das Gerät über das Einstellungsmenü oder durch 10 Sekunden langes Drücken der Reset-Taste auf die werkseitig definierten Standardeinstellungen zurück.

- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Einstellungen > Zurück auf Werkseinstellungen.
- 2. Klicken Sie auf Zurück auf Werkseinstellungen. Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- 3. Klicken Sie auf Ja.

QSS setzt den Switch zurück.

### Den Switch neu starten

1. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke der Seite auf

- 2. Klicken Sie auf Switch neu starten. QSS startet den Switch neu.
- 3. Klicken Sie auf Ja.

QSS startet den Switch neu.

### **Anzeige der Switch Informationen**

Um die Hardware- und Systeminformationen des Switches anzuzeigen, wechseln Sie zu Systemverwaltung > Systeminformationen.

Der Bildschirm bietet die folgenden Informationen.

Informationen	Beschreibung
Switch-CPU	Zeigt die Switch CPU Informationen zusammen mit der unterstützten Software an

Informationen	Beschreibung
PoE-Controller	Zeigt den im Switch integrierten PoE Controller an
Switch-CPU-Temperatur	Zeigt die Echtzeittemperatur der CPU an
Systemtemperatur	Zeigt die Gesamt-Echtzeittemperatur des Switches an
PoE-Controller-Temperatur	Zeigt die Echtzeit-Temperatur des PoE Controllers an
Systemlüfter	Zeigt die Lüfterdrehzahl (in U/Min.) der installierten Lüfter an

# **Firmware Verwaltung**

QNAP empfiehlt, die Firmware Ihres Geräts auf dem neuesten Stand zu halten. Dadurch wird sichergestellt, dass Ihr Gerät von neuen QSS Softwarefunktionen, Sicherheitsupdates, Verbesserungen und Bugfixes profitieren kann.

Sie können die Firmware mit einer der folgenden Methoden aktualisieren:

Aktualisierungsmethode	Beschreibung
Echtzeit-Aktualisierung nutzen	Firmwareaktualisierungen werden von QSS automatisch erkannt und auf Ihrem Gerät installiert. Weitere Informationen finden Sie unter Auf Echtzeit-Aktualisierungen prüfen.
Mit Firmwareaktualisierung	Sie können auf der QNAP Webseite nach den neuesten Geräte Firmwareaktualisierungen suchen, die Firmwareaktualisierung auf einen Computer herunterladen und die Firmwareaktualisierung manuell auf Ihrem Gerät installieren. Weitere Informationen finden Sie unter Firmware manuell aktualisieren.

# Firmware-Anforderungen

Ihr Gerät muss die folgenden Anforderungen erfüllen, um eine Firmwareaktualisierung durchzuführen:

Einstellungen	Anforderungen
Hardware-Einstellungen	Ein Computer     Ethernet-Kabel
	Anmerkung QNAP empfiehlt die Aktualisierung der Firmware über kabelgebundene Ethernet-Verbindungen, um sicherzustellen, dass Ihre Netzwerkverbindung während der Firmwareaktualisierung zuverlässig ist.
Administratorberechtigungen	Sie müssen ein Switch Administrator sein oder Admin-Rechte haben, um die Firmware zu aktualisieren.
Switch Betrieb stoppen	QNAP empfiehlt, alle anderen Switch Vorgänge vor dem Firmwareaktualisierung zu stoppen. Der Switch muss neu gestartet werden, damit die Firmwareaktualisierung wirksam wird, und kann laufende Switch Dienste oder Vorgänge unterbrechen.

Einstellungen	Anforderungen
Gerätemodellname	Stellen Sie sicher, dass Sie den korrekten Switch Modellnamen haben. Sie können den Switch Modellnamen mit den folgenden Methoden ermitteln:
	Suchen Sie den Modellnamen auf einem Aufkleber auf der Unterseite oder Rückseite Ihres Geräts.
	Melden Sie sich an Ihrem Gerät an, um den Modellnamen zu finden.
Firmware-Version	Wenn Sie die Firmware mit <b>Firmware-Aktualisierung</b> aktualisieren, stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Firmwareversion für Ihr Gerätemodell korrekt ist.

# Auf Echtzeit-Aktualisierungen prüfen



#### Warnung

Schalten Sie das Gerät während des Firmware Aktualisierungsvorgangs nicht aus.



- Lesen Sie unbedingt die Firmware-Anforderungen durch, bevor Sie die Firmware aktualisieren.
- · Das Update kann je nach Hardwarekonfiguration und Netzwerkverbindung mehrere Minuten oder länger dauern.
- 1. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Firmware-Aktualisierung > Echtzeit-Aktualisierung.
- 2. Klicken Sie auf Auf Aktualisierung prüfen. QSS prüft auf verfügbare Firmwareaktualisierungen. Sie können wählen, ob Sie QSS aktualisieren möchten, wenn ein Update verfügbar ist.
- 3. Klicken Sie auf System aktualisieren. Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- 4. Klicken Sie auf Aktualisieren.

QSS aktualisiert die Firmware.

### Firmware manuell aktualisieren



Schalten Sie das Gerät während des Firmware Aktualisierungsvorgangs nicht aus.



# **Wichtig**

- Lesen Sie unbedingt die Firmware-Anforderungen durch, bevor Sie die Firmware aktualisieren.
- Das Update kann je nach Hardwarekonfiguration und Netzwerkverbindung mehrere Minuten oder länger dauern.
- 1. Laden Sie die Geräte-Firmware herunter.
  - a. Wechseln zu http://www.gnap.com/download.

- **b.** Wählen Sie den Produkttyp.
- c. Wählen Sie Ihr Gerätemodell.
- d. Lesen Sie die Versionshinweise, und bestätigen Sie Folgendes:
  - Das Gerätemodell entspricht der Firmware-Version.
  - · Das Aktualisieren der Firmware ist erforderlich.
  - Prüfen Sie, ob zusätzliche Einrichtungsanweisungen zur Firmwareaktualisierung vorhanden sind.
- 2. Stellen Sie sicher, dass das Produktmodell und die Firmware richtig sind.
- 3. Wählen Sie den Downloadserver gemäß Ihrem Standort aus.
- 4. Laden Sie das Firmware-Paket herunter.
- 5. Klicken Sie auf Durchsuchen.
- 6. Wählen Sie einen Ordner aus.
- 7. Speichern Sie das heruntergeladene Firmwarepaket.
- 8. Wählen Sie die Firmware-Image-Datei.
- 9. Wechseln Sie zu Systemverwaltung > Firmware-Aktualisierung > Firmware-Aktualisierung.
- 10. Klicken Sie auf Durchsuchen, und wählen Sie dann die extrahierte Firmware-Image-Datei aus.
- 11. Klicken Sie auf System aktualisieren. Ein Fenster mit einer Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- 12. Klicken Sie auf Aktualisieren.

Das Gerät startet sofort neu.